

GV – Diana Visp

Vom 21- November- 2010

In Stalden

Wald / Wildprojekte

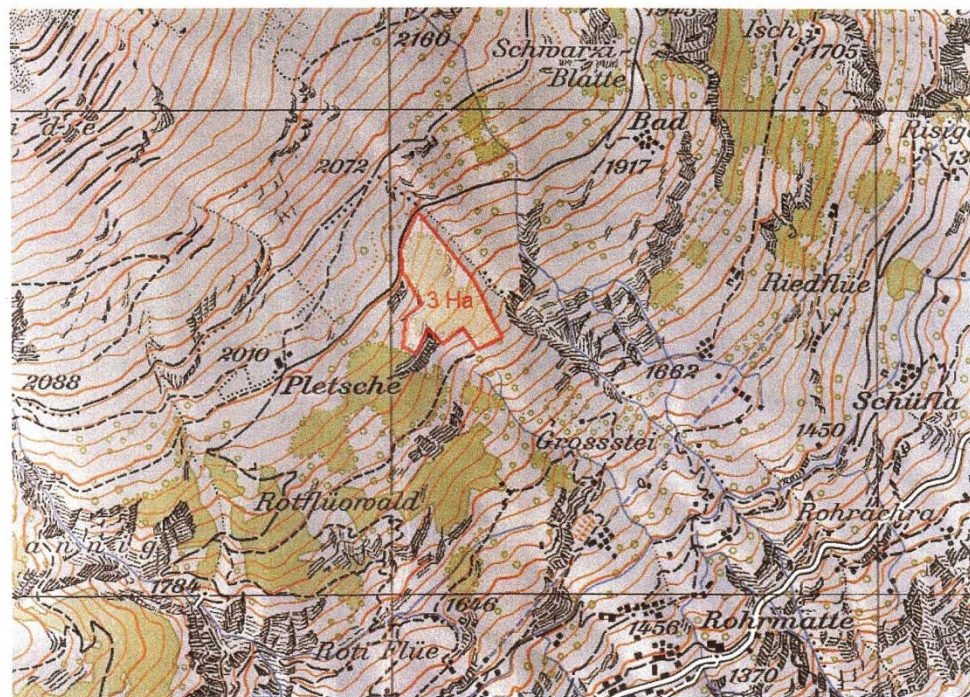
Wald /Wildprojekte

Biotophege

Burgergemeinde Embd

Wald-Wild-Massnahmen 2010

Massstab ca. = 1 : 9'500



Swiss Map, 1:25'000, Volle Seite 250 %
© 2007, Bundesamt für Landestopografie swisstopo, CH-3084 Wabern

Problem:

Durch Beweidung und Einzäunung von Aufforstungen verliert das Wild Äsungsflächen. Im Perimeter liegt viel Schneedruckholz und potentielle Äsungsflächen verganden.

Massnahmen:

Schaffung von Äsungsmöglichkeiten durch Räumung des Schneedruck-Holzes, zusätzliche Auflichtungen und Aufwertung (räumen, mähen und abrechen) der vorhandenen Grassflächen.

Projekt 1:

Blattäbi

Örtlichkeiten :

Blatturiedji und untere Blattäbi (vis a vis Stock)

Massnahmen :

Windwurfholz entfernen und Einwuchs verhindern,
und gut strukturierten Waldrand schaffen

Ziel :

Erhaltung von Äsungsflächen – Angebot erweitern
Öffnung vom Waldrand her – heute fürs Wild praktisch nicht
passierbar





Südrampe		Raron	Golerrufi	ungenügende Bejagungsmöglichkeit	Schussschneise	Forstrevier	2010		1.3
Südrampe		Niedergestlen	Riedbärgwald	ungenügende Bejagungsmöglichkeit	Schussschneise	Forstrevier	2010		0.9
Visp und Umgebung		Visp	Riedertal	ungenügende Bejagungsmöglichkeit und schlechtes Äsungsangebot	Schussschneisen und Freihalteflächen	Forstrevier und Jäger	2010		0.7
Visp und Umgebung		Zeneggen	Helbrigacher	Einwuchs in Äsungsfläche	Einwuchs entfernen	Forstrevier	2010		1.7
Visp und Umgebung		Bürchen	Alte Suon	ungenügende Bejagungsmöglichkeit und schlechtes Äsungsangebot	Schussschneise	Forstrevier und Jäger	2010		0.5
Visp und Umgebung		Unterbäch	Rufiwald	ungenügende Bejagungsmöglichkeit und schlechtes Äsungsangebot	Schussschneise	Forstrevier	2010		0.7
Visp und Umgebung		Eischoll	Telwald	keine Äsung, sehr starker Einwuchs	Freihalteflächen schaffen	Forstrevier	2011		1.0
Visp und Umgebung		Ergisch	Rosswald		Verbissgehölze auf Stock setzen	Forstrevier	2011		0.4
Stalden und Umgebung		Grächen	Unneri Chipfe	Wildunfälle bei Querung Strasse um zu Äsung zu gelangen	Schaffung von Äsungsmöglichkeiten oberhalb der Strasse, Lichtungen	Forstrevier mit Wildhüter und Jägern	2011	Äsungsangebot angenommen, weniger Fallwild	3.0
Stalden und Umgebung		Grächen	Taa	Äsungsplätze durch Schneedruckholz versperrt	Räumen der Äsungsplätze	Forstrevier und Jäger	2011	Wild wieder auf Äsungsplätzen	2.5
Stalden und Umgebung		Stalden	Äbiberg	Einwuchs Lichtungen	Offenhalten und Vergrössern der Lichtungen	Forstrevier und Jäger	2011	Äsungsangebot angenommen	2.0
Stalden und Umgebung		Staldenried	Chitte	Einwuchs Lichtungen	Einwuchs entfernen	Forstrevier und Jäger	2011	Äsungsangebot angenommen	2.0
Stalden und Umgebung		Embd	Pletsche	ungenügendes Äsungsangebot durch Aufforstungen und Beweidung	Schaffung von Äsungsmöglichkeiten, Zaun reparieren	Forstrevier und Jäger	2011	Äsungsangebot angenommen	3.0
Stalden und Umgebung		Törbel	Chritzsteck	Einwuchs	Erweitern der Lichtungen, Schlagräumung ehemaliger Lichtungen	Forstrevier und Jäger	2011	Äsungsangebot angenommen	4.0

Stalden













Embd









Pletschen: Die im Jahre 2002 gepflanzten Fichten gedeihen gut innerhalb des Wildschutzzaunes! Ein umgestürzter Baum der den Zaun beschädigte muss entfernt, und der Zaun repariert werden!

Törbel



Chrizsteck: Jägerinnen und Jäger vor einer geräumten Äsungsfläche















Chrizsteck: auch der Specht soll hier sein Biotop haben! Dieser Baum wird nicht gefällt!



























































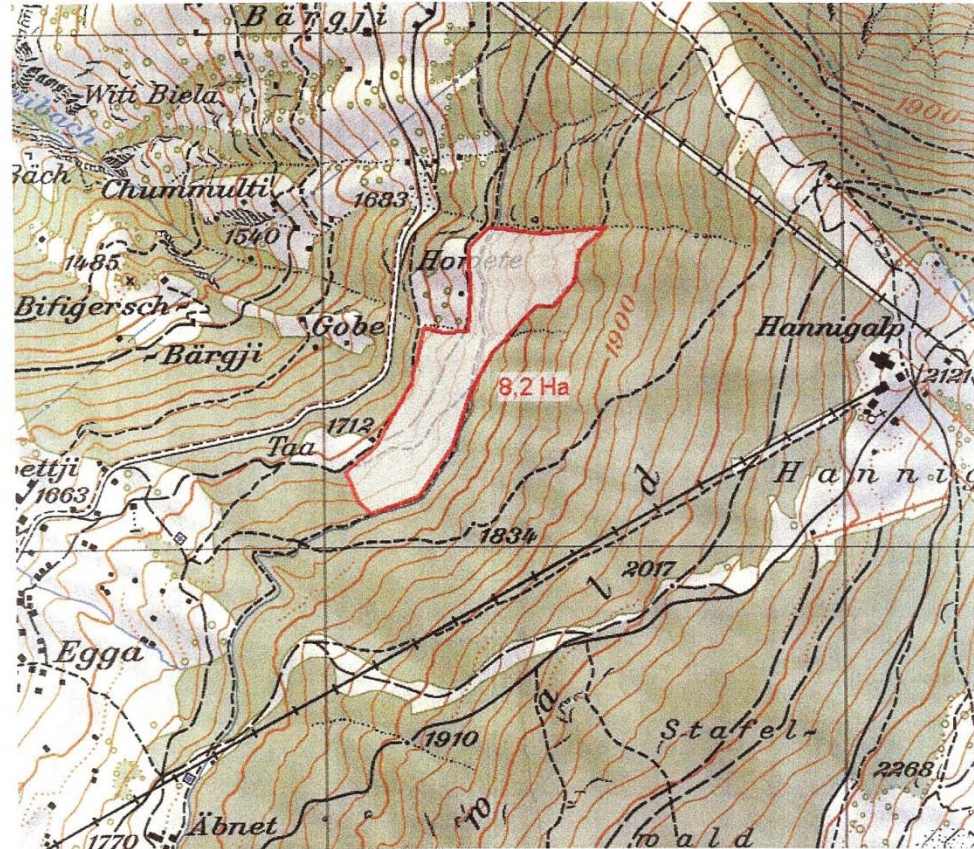


Grächen

Bürgergemeinde Grächen

Wald-Wild Massnahmen 2010

Schaffung von Äsungsflächen im Wildrückzugsgebiet Taa



Swiss Map, 1:25'000, Volle Seite 268 %
© 2007, Bundesamt für Landestopografie swisstopo, CH-3084 Wabern

Massstab ca. = 1 : 9'350











Unneri Chipfe vor der Ausführung
der Wald-Wild-Massnahmen











Zeneggen / Visp



30.04.10 08:02



23.06.10 14:43







Bürchen













